

# ESTA NEWSLETTER

## 2025 - ISSUE 3 - DE



### Die türkische YMB ehrt die Präsidentin der ESTA-Sektion Transport, Iffet Türken

Iffet Türken, Präsidentin der ESTA-Sektion Transport, wurde vom Vorstand des türkischen ESTA-Mitgliedsverbands YMB für ihren Beitrag zur internationalen Zusammenarbeit und Unterstützung der Schwerlast- und Lasttechnikbranche mit einer Auszeichnung geehrt.

Auf der Vorstandssitzung der YMB in Istanbul wurde ihr von Ahmed Altunkum, Vorsitzender der YMB und Vorstandsvorsitzender von Hareket Heavy Lifting and Project Transportation, eine Plakette überreicht.



### In dieser Ausgabe

- Die türkische YMB ehrt die Präsidentin der ESTA-Sektion Transport, Iffet Türken
- ESTA-Mitglieder gebeten, Austausch von Sicherheitsdaten wie in der Luftfahrt in Betracht zu ziehen
- Erneute Forderung nach Unterstützung für den europäischen Schwertransport
- ESTA Awards 2026 – bleiben Sie dran
- ESTA-Mitglieder Belli und Klijn sprechen auf Veranstaltung in Piacenza über Risikomanagement
- ESTA beteiligt sich an Forschungsprojekt zum Güterverkehr, um die Agenda für den Schwertransport voranzutreiben
- Kopenhagen - Erster Entwurf des Leitfadens über Seilrollen für Mobilkrane
- LORM-Leitfaden für bewährte Verfahren jetzt auf Italienisch
- Website wird mehrsprachig
- Mitgliederzahlen erreichen neuen Rekord



## **ESTA-Mitglieder werden gebeten, sich mit dem Austausch von Sicherheitsdaten nach dem Vorbild der Luftfahrtindustrie zu befassen**

Die ständige ESTA-Kommission für Gesundheit, Sicherheit und Umwelt (HSE) wird die Mitglieder fragen, ob sie bereit wären, Vorfall- und Sicherheitsdaten zu sammeln und diese an ESTA weiterzugeben, die dann, ähnlich wie Unfall-Daten in der Luftfahrtindustrie, zur Verbesserung der Sicherheit genutzt werden.

Die ausgetauschten Informationen – wie Unfallberichte, Statistiken und Erfahrungen – würden von der ESTA in ihrer Rolle als unabhängige europäische Einrichtung gesammelt und anonym zur Entwicklung von Benchmark-Best-Practices und -Prozessen im Bereich Sicherheit verwendet, die an die teilnehmenden Organisationen weitergegeben werden.

Die HSE-Kommission der ESTA wird von Iffet Türken, Präsidentin der Sektion Transport und Vorstandsmitglied von Kässbohrer, geleitet.

Türken sagte: „Die Kommission ist der Ansicht, dass die ESTA als unabhängige Organisation in diesem Bereich eine wichtige Rolle spielen kann, und wir sind sehr an den Meinungen der Mitglieder und Betreiberunternehmen interessiert.“

Zu diesem Zweck werden wir einen Fragebogen versenden, um uns ein klares Bild von der Einstellung unserer Mitglieder zum Austausch von Sicherheitsinformationen mit der ESTA zum Nutzen der gesamten Branche zu machen.“

Neben Iffet Türken gehören der zehnköpfigen Kommission Vertreter von ASA France, BMS, Fagioli, Mammoet, Sarens, VVT und Wagenborg Nedlift sowie Miguel Florez de la Colina, Policy Officer der ESTA, an.

**„ Die Kommission ist der Ansicht, dass die ESTA als unabhängige Organisation in diesem Bereich eine wichtige Rolle spielen kann, und wir sind sehr an den Meinungen der Mitglieder und Betreiberunternehmen interessiert “**

**–Iffet Türken, President section Transport**



## ESTA Awards 2026 – bleiben Sie dran

Die ESTA Users' Night und die Verleihung der ESTA Awards 2026 finden am 16. April im Grand Hotel Huis ter Duin in Noordwijk aan Zee in den Niederlanden statt.

In Kürze werden online neue, vereinfachte Anmeldeformulare verfügbar sein. Die Preisverleihung 2026 wird erstmals unter der Leitung von Gerard Baastiansen, ehemaliger Geschäftsführer von Wagenborg Nedlift und Projektleiter bei Mammoet, stattfinden. Er übernimmt die Nachfolge des hoch angesehenen Wim Richie, der sein Amt, das er seit 2008 innehatte, niederlegt.

Gerard sagte: „Es wird sehr schwer sein, in Wims Fußstapfen zu treten. Er war eine zentrale Figur in der Entwicklung der ESTA und hat maßgeblich dazu beigetragen, die ESTA Awards zu der angesehenen, unabhängigen und äußerst beliebten Veranstaltung zu machen, die sie heute sind.“

Weitere Informationen werden in Kürze auf der ESTA-Website verfügbar sein.

## ESTA-Vertreter Klijn und Belli sprechen auf Veranstaltung in Piacenza über Risikomanagement

Der Präsident der ESTA, Fabio Belli, und der Direktor Ton Klijn hielten Ende September auf einer Sonderveranstaltung im Rahmen der 10. Ausgabe der GIS – der Fachmesse für Hebeteknik, Industrie, Hafenumschlag und Schwertransport – in Piacenza, Italien, einen Vortrag über die Risikominderung im Schwertransport und bei Hebevorgängen.

Die Veranstaltung wurde mit Unterstützung des italienischen ESTA-Mitglieds ANNA organisiert. Belli und Klijn konzentrierten sich auf zwei Kernthemen: eine Erläuterung und Diskussion des kürzlich veröffentlichten ESTA-Leitfadens für bewährte Verfahren im Bereich Lifting Operations Risk Management (LORM) und die aktuellen Arbeiten zur Entwicklung einer europäischen Transportbetreiberlizenz (ETOL) für modulare hydraulisch gefederte Anhänger – wie z. B. SPMTs –, die derzeit Gestalt annimmt.



## **ESTA beteiligt sich an Forschungsprojekt zur Förderung der Agenda für Schwertransporte**

ESTA wurde eingeladen, dem Beirat eines einflussreichen europäischen Forschungsprojekts beizutreten, das auf die Modernisierung des Straßengüterverkehrs in ganz Europa abzielt – ein weiteres Zeichen für das wachsende Bewusstsein für die Bedeutung des Schwer- und Sondertransports für die europäische Wirtschaft.

Das Projekt mit dem Namen „Intelligent Access (IA) for Freight“ wird für die CEDR (Conference of European Directors of Roads) durchgeführt, zu deren Mitgliedern die nationalen Straßenverkehrsbehörden aus 25 europäischen Ländern gehören.

Die CEDR wird von den nationalen Straßenverkehrsbehörden finanziert, genießt hohes Ansehen und hat großen Einfluss auf die Politik der Europäischen Kommission. Das IA-Projekt soll die Nutzung des europäischen Straßennetzes durch schwere Güterfahrzeuge durch die Auswertung von Echtzeit-Fahrzeugdaten verändern.

## **Kopenhagen, Ziel für ersten Entwurf des Leitfadens über Seilrollen für Mobilkrane**

Die Experten, die am ersten Entwurf eines neuen Leitfadens für bewährte Verfahren zur sicheren Verwendung, Inspektion und Wartung von Seilrollen an Mobilkranen arbeiten, hoffen, dass dieser während der Herbsttagungen der ESTA im Oktober in Kopenhagen zur Diskussion gestellt werden kann. Das Projekt wurde von ESTA gemeinsam mit FEM, dem Europäischen Verband der Hersteller von Hebezeugen, ins Leben gerufen, wobei dasselbe dreiköpfige Expertenteam, das auch das kürzlich von ESTA veröffentlichte Dokument über Winden-Getriebe erstellt hat, den Entwurf erarbeitet.

Das Expertenteam, das das Projekt vorantreibt, besteht aus Klaus Meissner von ESTA, Gerrit van Hove von Sarens und Hermen Kamp von Mammoet.

Sie bringen verschiedene Interessengruppen zusammen, darunter Seilrollen- und Kranhersteller sowie Endverbraucher. Das Ziel ist ein Konsensdokument, das von allen Parteien unterstützt wird. Nach Fertigstellung wird der Leitfaden von der ESTA auf ihrer Website veröffentlicht. Der erste Entwurf wird von Vertretern der ESTA und der FEM auf der nächsten Sitzung der gemeinsamen europäischen Arbeitsgruppe für Vorschriften am 23. Oktober in Kopenhagen diskutiert werden.

# Erneute Forderung nach Unterstützung für den europäischen Schwertransport auf der Schwerlasttagung in Hohenroda

**ESTA-Direktor Ton Klijn hat erneut an die europäischen Regierungen appelliert, ihre Vorschriften für Schwertransporte zu straffen und zu harmonisieren sowie die Investitionen in die Infrastruktur zu erhöhen, um sowohl industrielle als auch militärische Nutzer besser zu unterstützen.**



Er sprach auf den alle zwei Jahre stattfindenden Internationalen Schwerlasttagen in Hohenroda in Deutschland, einem renommierten Kongress für die Schwerlast- und Spezialtransportbranche, auf dem Nutzer und Hersteller zusammenkommen, um über Innovationen, Prozesse und erfolgreiche Projekte zu diskutieren.

Klijn skizzierte die wichtigsten Ziele der ESTA, darunter die Überarbeitung der europäischen Richtlinie über Gewichte und Abmessungen, die Notwendigkeit von Schwerlastkorridoren für industrielle und militärische Zwecke sowie den dringenden Bedarf an sicheren Parkmöglichkeiten für Sondertransporte.

Speziell an sein deutsches Publikum gewandt, forderte er die nationalen und regionalen Behörden auf, das VEMAGS-Genehmigungssystem zu aktualisieren und zu verbessern, die Vorschriften für Begleittransporte zu harmonisieren und SERT, die spezielle europäische Registrierung für Lkw und Anhänger, einzuführen, um den Verwaltungsaufwand und die Bürokratie für die Branche zu reduzieren.

Klijn warnte gleichzeitig, dass die deutschen Behörden sicherstellen sollten, dass ihre eigenen Verbesserungen mit den in Brüssel geplanten regulatorischen Änderungen in Einklang stehen, um weitere unnötige Überarbeitungen in naher Zukunft zu vermeiden.



**ESTA GUIDELINE** GD25001-HT  
**Guida Alla Gestione Dei  
Rischi Nelle Operazioni Di  
Sollevamento**



## Beliebter LORM- Leitfaden jetzt auf Italienisch verfügbar

Der viel beachtete Leitfaden der ESTA zu bewährten Verfahren im Bereich Lifting Operation Risk Management (LORM) ist nun neben Englisch auch auf Italienisch verfügbar. Weitere Übersetzungen werden folgen.

Der Leitfaden steht allen, die mit Hebevorgängen zu tun haben, kostenlos zur Verfügung und kann im öffentlichen Bibliotheksbereich der ESTA-Website abgerufen werden. ESTA möchte mit dem neuen Leitfaden Unternehmen dabei unterstützen, die mit verschiedenen Arten von Arbeiten verbundenen Risiken zu bewerten, und ihnen Ratschläge geben, wie sie sich durch eine optimale Arbeitsvorbereitung und sorgfältig ausgearbeitete Geschäftsbedingungen schützen können.

Er wurde von einer ESTA-Arbeitsgruppe erstellt, der Blanca Claeysens, Geschäftsführerin von ASA France, Marcel Schets, ehemaliger SHEQ-Manager bei Mammoet, Joe Collins, Heavy-Lift-Manager bei Becht Engineering, Norbert van Schaik, Senior Lifting Specialist bei Siemens Gamesa, und Ton Klijn, ESTA-Direktor, angehörten.

**View the [ESTA Lifting Operation Risk Management Guide](#)**

## Website in mehreren Sprachen verfügbar

Die ESTA-Website - [estaeurope.eu](http://estaeurope.eu) - ist jetzt nicht nur auf Englisch, sondern auch auf Französisch, Deutsch, Italienisch und Spanisch verfügbar.

Die Website enthält auch ausführlichere Versionen all dieser Geschichten.



# ESTA-Mitgliederzahl erreicht neuen Rekord

Die ESTA heißt sechs neue Mitglieder – ein Sondermitglied, vier assoziierte Mitglieder und einen Förderer – aus sechs verschiedenen Ländern herzlich willkommen. Damit steigt die Gesamtzahl unserer Mitglieder auf 116 aus 27 Ländern und erreicht damit den höchsten Stand aller Zeiten.

## **G O'Brien Crane Hire, Irland, Sondermitglied**

Gabriel O'Brien Crane Hire Ltd ist eines der größten und traditionsreichsten Kranverleihunternehmen Irlands. Mit Hauptsitz in der Grafschaft Meath außerhalb von Dublin bietet es Maschinen, komplette Hebe- und Transportlösungen sowie Personal für eine Vielzahl von Branchen in ganz Irland und Großbritannien an.



## **Musfeld Kran, Schweiz, Fördermitglied**

Die Musfeld Kran AG ist Spezialist für alle Arten von Transporten in der Schweiz und den Nachbarländern mit einer Tragkraft von bis zu 55 Tonnen sowie für komplexe industrielle Umzugsprojekte.

# MUSFELD K R A N A G

## **Denzai Ukraine, verbundenes Unternehmen**

Denzai Ukraine LLC mit Sitz in Kiew ist eine Tochtergesellschaft von Denzai, einem japanischen Anbieter von Schwerlast- und Spezialtransportdienstleistungen mit Sitz in Tokio.



## **BAE Systems Jacksonville Ship Repair, USA, verbundenes Unternehmen**

BAE Systems Jacksonville Ship Repair ist Teil der BAE Systems-Unternehmensgruppe. BAE Systems bietet einige der weltweit fortschrittlichsten, technologieorientierten Lösungen in den Bereichen Verteidigung, Luft- und Raumfahrt sowie Sicherheit. Das Unternehmen beschäftigt rund 107.000 Mitarbeiter in mehr als 40 Ländern.



## **Ingeniera de Transportes Javier Cortés, Chile, verbundenes Unternehmen**

Ingeniera de Transportes Javier Cortés ist ein führendes Unternehmen im Bereich Spezialtransporte in Chile und Experte für den Transport von übergroßen und überschweren Ladungen.



## **IntelliRoad, Deutschland, verbundenes Unternehmen**

IntelliRoad entwickelt intelligente Softwarelösungen für die Logistikbranche. Das Unternehmen mit Sitz in Thalmassing, südöstlich von Nürnberg, optimiert mit seiner Plattform IntelliDrive Schwerlast die Organisation und Planung von Schwertransporten, während das Tool E-Beifahrer die Fahrer unterstützt.



Weitere Informationen zur Mitgliedschaft bei ESTA und den verschiedenen Mitgliedschaftskategorien finden Sie auf der ESTA-Website unter [www.estaeurope.eu](http://www.estaeurope.eu).